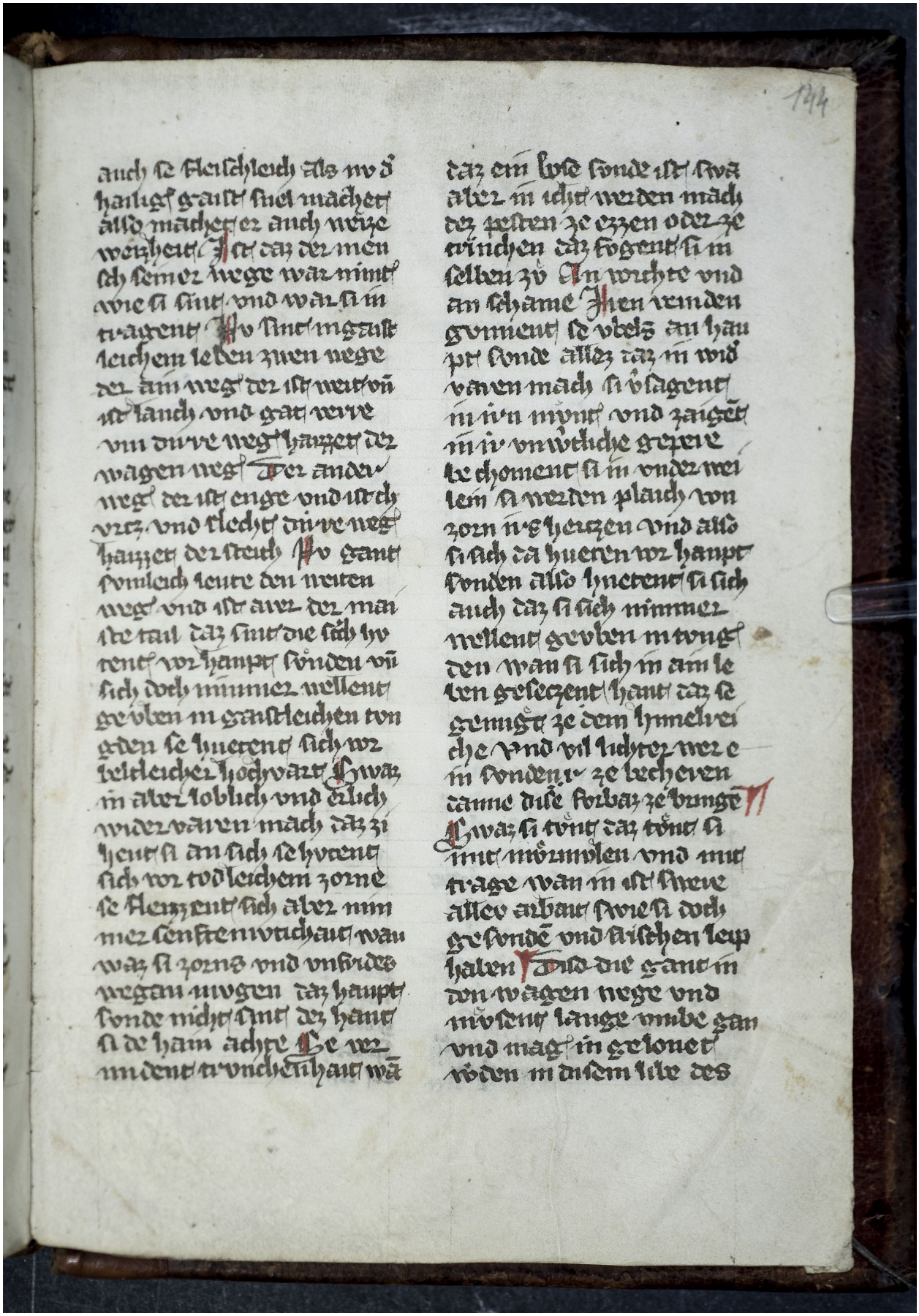
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1126
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



144

auch se fleischleich als wo d
haligs graist sniel machet
also machet er auch weize
weizheit. Ist daz der men
sch semer wege war nimt
wie si sint. vnd war si in
tragent. Wo sint in graist
leichen leben zwen wege
der. ein weg der ist weit vn
ist lanch. vnd grat were
vnn diu we weg hazzet der
wagen weg. Der ander
weg der ist enge vnd ist ch
vrz. vnd slecht. diu we weg
hazzet der streich. Wo grant
sunleich leute den weiten
weg. vnd ist aber der mai
ste tail daz sint die sich hv
rent. wz haupt sunden vn
sich doch immer wellent
geben in graistleichen tvn
geden se hnerent sich wz
weltleicher hochvart. Swaz
in aber loblich vnd erlich
wider varen mach daz zi
heut si an sich se hvrent
sich wz todleichem zorne
se fleizzent sich aber nim
mer senften vrchaut wan
waz si zorns vnd vnfrides
wegan nvgen daz haupt
sunde nicht sint. der hant
si de ham achte. Se wer
mident trvnchenhaut wa
daz ein lvte sunde ist swa
aber in ichts werden mach
der pesten ze ezzen oder ze
trinchen daz fogent si in
selben zv. An wrchte vnd
an schame. Jhen vrenden
gunnent se vbels an hau
pt sunde alles daz in wid
varen mach si vsagent
in iv in mynt vnd zaigen
in iv vnwtliche geteie
te chonent si in vnder wei
len si werden plaich von
zorn vs hertzen vnd also
si sich da huetern wz haupt
sunden also hnetrent si sich
auch daz si sich immer
wellent geben in tvnge
den wan si sich in am le
ben gesezzent hant daz se
gemigt ze dem himelrei
che vnd vil lichter wer e
in sunden ze lechenen
dame dise forbaz ze bunge
Swaz si tvnt daz tvnt si
mit murmvlen vnd mit
trage wan in ist swere
alles arbaut swie si doch
gesunde vnd frischen leip
halten. Also die grant in
den wagen wege vnd
mvssent lange vmbe gan
vnd magt in gelonet
werden in disem lite des